

Der Tag - Conti, Infineon, RWE, Goldman Sachs, ETSY, Occidental Petroleum

Der Handelstag - Bericht zum 12.01.2021

Auch heute standen die Zeichen an den Aktienbörsen weiter auf Konsolidierung, denn die Corona-Zahlen lassen die Furcht vor einer nochmaligen Verlängerung des Lockdowns größer werden. Und auch in New York pendeln die Aktien insgesamt seitwärts.

In China dehnten die Behörden nach dem größten Corona-Ausbruch seit Monaten die Ausgangssperren für Millionen Chinesen aus. In Israel stiegen die Infektionszahlen ungeachtet eines dritten Lockdowns auf einen neuen Höchststand. Das mutierte Coronavirus sorgt außerdem für weitere Einschränkungen im Reiseverkehr. Einreisen nach Großbritannien sind in Kürze nur noch mit einem negativen Corona-Test möglich. Südafrika schloss im Kampf gegen eine weitere Ausbreitung die Grenze.

Ungeachtet dessen liegt der DAX zum Xetra-Handelsschluss um 17:30 Uhr aber bei 13.929 Punkten und damit nur 8 Punkte tiefer als gestern. In New York liegt der Dow Jones Industrial ebenfalls nur minimal tiefer. Er gibt 9 Punkte auf glatt 31.000 Zähler ab.

Schaut man unter die Oberfläche eines praktisch unveränderten Index, so gibt es schon etwas mehr Bewegung. Unter den Einzelwerten im DAX gewannen **Conti (DE0005439004)** mit 3,22 % und **Infineon (DE0006231004)** mit 3,19 % am deutlichsten. Die Analysten der Deutschen Bank hatten das Kursziel für die Papiere des Chipherstellers von 33 Euro auf 40 Euro heraufgesetzt, nachdem einige Wettbewerber in den letzten Tagen überzeugende Geschäftszahlen präsentiert hatten. Schwächer aus dem Handel ging dagegen **RWE (DE0007037129)**, die 2,85 % abgaben.

In den USA führt die Aktie von **Goldman Sachs (US38141G1040)** die Gewinnerliste im Dow Jones Industrial derzeit mit einem Gewinn von 3,87 % an. Goldman Sachs wie auch andere Banken profitieren dabei von der wieder zunehmenden Spanne zwischen kurzfristigen und langfristigen Zinsen. Die langfristigen Zinsen sind auch heute weiter im Aufwärtsmodus.

Noch stärker geht es im S&P 500 - Index mit den Aktien von dem Internetmarktplatz **ETSY (US29786A1060)** aufwärts. Die Titel gewinnen derzeit 12,97 % auf 170,22 Dollar. Ein Analyst hatte angemerkt, dass sich der „Traffic“ auf dem Marktplatz im November und Dezember praktisch verdoppelt hat. Dies regte die Wachstumsfantasie der Investoren an.

Anzeige:

Bei den Rohstoffen geht es beim Ölpreis auch heute wieder aufwärts. Die Sorte Brent gewinnt derzeit 1,82 % auf 56,37 Dollar. Dies scheint auch die Ertragshoffnungen der Ölfirmen anzuschieben. Im Zuge dieser Hoffnungen gewinnt die Aktie von **Occidental Petroleum (US6745991058)** heute bislang 11,94 % auf 18,28 Dollar.



JETZT TESTEN
4 WOCHEN KOSTENLOS
UND UNVERBINDLICH

PROBE ABO

ZÜRCHER BÖRSENBRIEFE

Die Zinsen in den USA steigen heute ebenfalls weiter. Die Rendite der marktführenden 10-jährigen US-Staatsanleihe steigt um 4 Stellen auf 1,17 %. Die deutsche 10-jährige Bundesanleihe holt nach der anders gerichteten Bewegung gestern die Differenz auf, legt 9,4 Stellen bzw. 16,65 % zu und steht nun bei - 0,468 %.

12.01.2021 - Arndt Kümpel - ak@ntg24.de

27.01.2021 14:11:43 - © EMH News AG - <https://www.ntg24.de/Der-Boersenbericht-vom-Dienstag-dem-12012021-Aktien>

Haftungsausschluss - Die EMH News AG übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit der Empfehlungen sowie für Produktbeschreibungen, Preisangaben, Druckfehler und technische Änderungen ([Ausführlicher Disclaimer](#)).